

TSG kündigt Mitgliedschaft in HSG



Spielen künftig ohne die TSG Uslar Handball

Uslar. Die TSG Uslar hat den Vorständen des SC Schoningen und TSV Wiensen mitgeteilt, dass sie die Mitgliedschaft in der HSG Schoningen/Uslar/Wiensen zum Jahresende 2015 aufkündigt.

Die SC Schoningen und der TSV Wiensen haben sich entschlossen, die Spielgemeinschaft allein weiter zu führen, deshalb besteht die HSG Schoningen/Uslar/Wiensen ab dem 01. Januar 2016 nur noch aus diesen zwei Vereinen. Bereits vor ca. zwei Jahren hat die TSG diese Absicht bekundet. In langen, phasenweise auch zähen Verhandlungen ist es nicht gelungen, die TSG zum Verbleib in der HSG zu bewegen. Es ging dabei um Art und Umfang der Mitwirkung und um die Finanzen.

Für die TSG stand dabei insbesondere der Umfang der finanziellen Beteiligung der TSG in Vordergrund.

Immer wieder wurden Listen und Vorschläge ausgetauscht; TSG-Verhandlungsführer Edgar Leifheit prüfte die Buchhaltung und sogar das Fahrtenbuch der HSG, die als Kostenstelle beim SC Schoningen geführt wird. Trotz zahlreicher Kompromissvorschläge konnte keine Regelung gefunden werden, die von der TSG akzeptiert wurde.

Eine gerechte Kostenverteilung erfordert aber nach Meinung der Vereinsvorsitzenden Glenn Röber (TSV) und Jörg Grabowsky (SC) auch eine höhere Beteiligung an den Grundkosten, die im Spielbetrieb entstehen: „Mannschaftssport gibt es eben nicht als Billig-Produkt. Bei Meldegeldern, Gebühren, Schiedsrichtern und Fahrtkosten entstehen nun mal Kosten. Und nur durch eine fantastische ehrenamtliche Gemeinschaftsleistung der Trainer, Mitwirkende und Funktionäre ist das Volumen relativ überschaubar.“

Jedoch wurden alle Vorschläge, die HSG-Spielleiter Stephan Sielhorst, in Abstimmung mit den Muttervereinen unterbreitet hat, schlussendlich von der TSG abgelehnt.

Edgar Leifheit (Sportwart der TSG) schreibt an die Vorstände: „.....Die von Stephan (Sielhorst) mit seiner Mail vom 05.

Oktober unterbreiteten Vorschläge werden seitens des TSG Vorstandes nicht akzeptiert. Der TSG Vorstand sieht daher die Beteiligung der TSG an der HSG, nunmehr endgültig, zum 31.12.2015 als beendet an. Edgar Leifheit hat sein Amt bei der TSG mittlerweile zur Verfügung gestellt.

Glenn Röber und Jörg Grabowsky bedauern den Entschluss sehr. Denn hier wird eine mehr als 25 Jahre andauernde erfolgreiche Partnerschaft beendet. Grabowsky: „Dann führen wir die Spielgemeinschaft eben allein weiter.“

Bericht HNA am 09. November 2015

Treffen aller Handballer am Freitag, 13. November 2015

Die Aufkündigung der Spielgemeinschaft mitten in der Saison 2015 / 16 macht nun einige organisatorische Änderungen kurzfristig erforderlich, insbesondere müssen die aktiven Spieler über eine Mitgliedschaft in einem der beiden verbliebenen Muttervereine verfügen.

Dazu lädt die HSG für den kommenden Freitag, den 13. November, um 18:00 Uhr alle Handballspieler und idealerweise auch die Eltern von minderjährigen Spielern, zu einem Treffen in der Turnhalle des SC Schoningen ein.

Hier berichten die Vorstände des TSV Wiensen und SC Schoningen, wie es weiter geht. Jörg Grabowsky: „Es ist unser Ziel, dass im Spielbetrieb nicht wahrgenommen wird, dass wir nur noch zwei Vereine sind. Aber hierzu müssen wir schon die Ärmel hochkrepeln.“